Nachbau von Luntenschloss und Schaft

Doppelhakenbüchse um 1500

in Anlehnung an

Füssli Originalhakenbüchse KZ2270
Schweizerisches Landesmuseum

Schritt 1

Auswahl der nachzubauenden

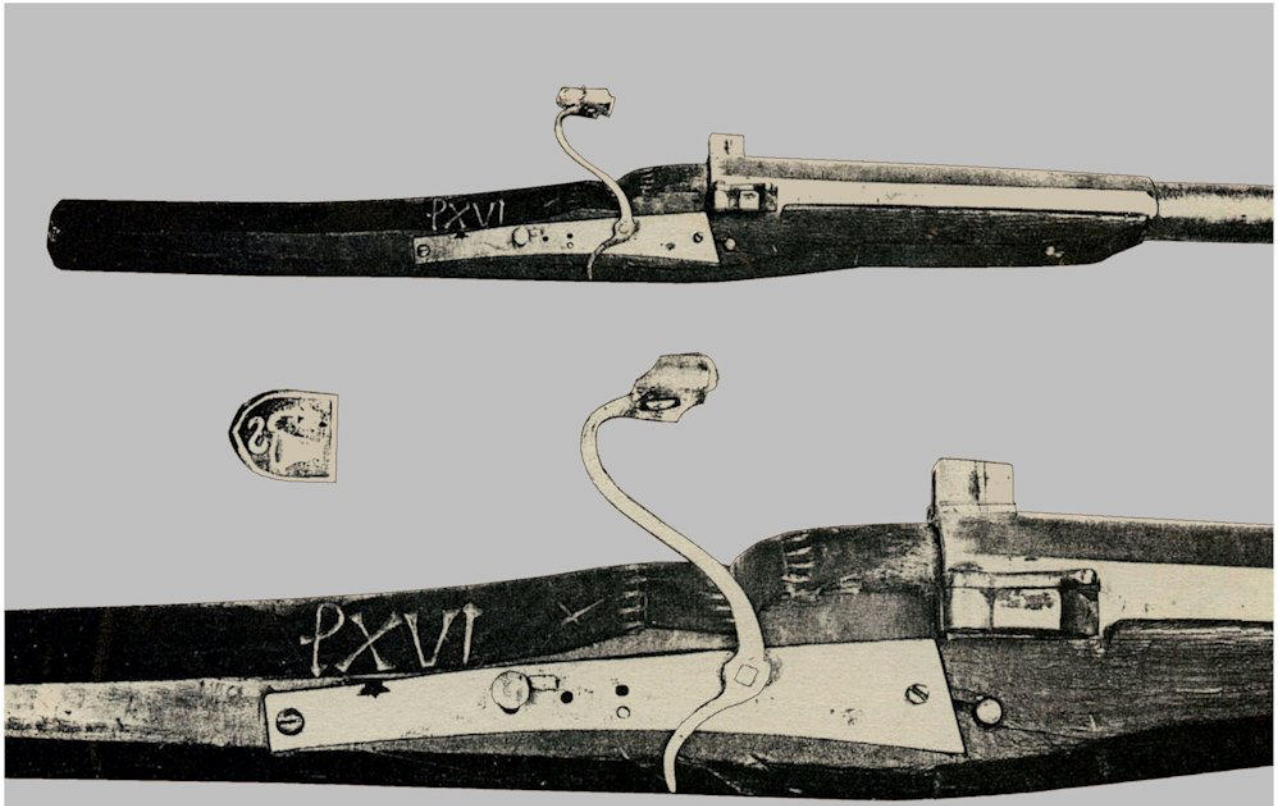
Doppelhakenbüchse

Nachgegossener Bronzelauf

Füssli-Hakenbüchse mit Bronzelauf, um 1540
Schweizerisches Landesmuseum KZ2270, Affoltern

Waffenlänge: 1445 mm
Lauflänge: 950 mm, Kaliber: 22 mm
Abstand zwischen Schaft und Haken: 300 mm
Angegossenes Tunnelvisier mit Einschnitt, angegossenes Korn
Angegossener Haken und zwei Befestigungslaschen
Markierung: Füssli-Wappen, Glocke mit Seil
Waffen-Nr.: LXVI = 66 auf Schaft
Gewicht: 16 kg
Giesser: Füssli Geschütz- und Glockengiesserei, Zürich

Füssli Hakenbüchse mit ähnlicher Mündung und Tunnelvisier



Schlossbereich Füssli-Hakenbüchse
Schlosslänge ca. 210 mm

Schlossbereich der Füssli-Bronze-Hakenbüchse, um 1540

Suhler Hakenbüchse, um 1620
Bernisches Historisches Museum, Wegeli 2211

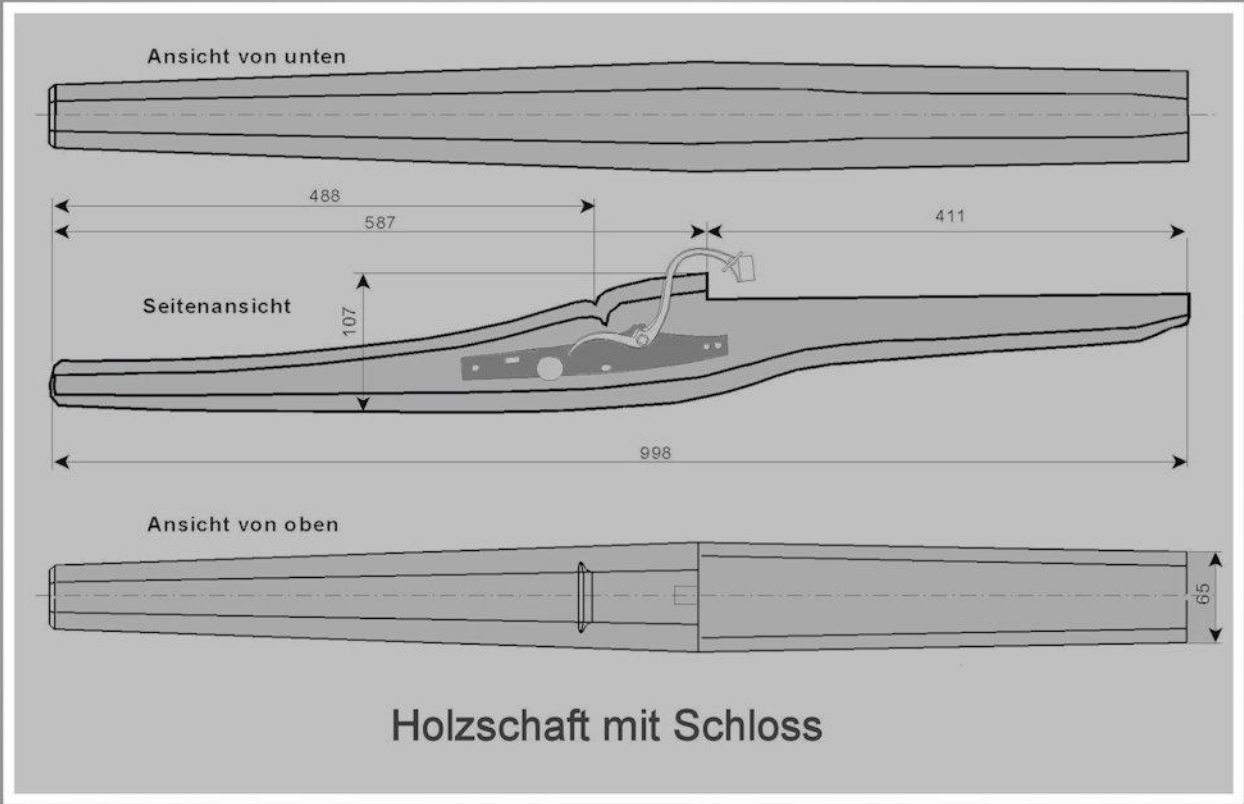
Waffenlänge: 1635 mm
Lauflänge: 1120 mm, Kaliber 22 mm, Eisen
Schaftlänge: 950 mm
Kolbenlänge: 490 mm
Abstand zwischen Schaft und Haken: 380 mm
Schlosslänge: 250 mm

Suhler Hakenbüchse mit Eisenlauf um 1620

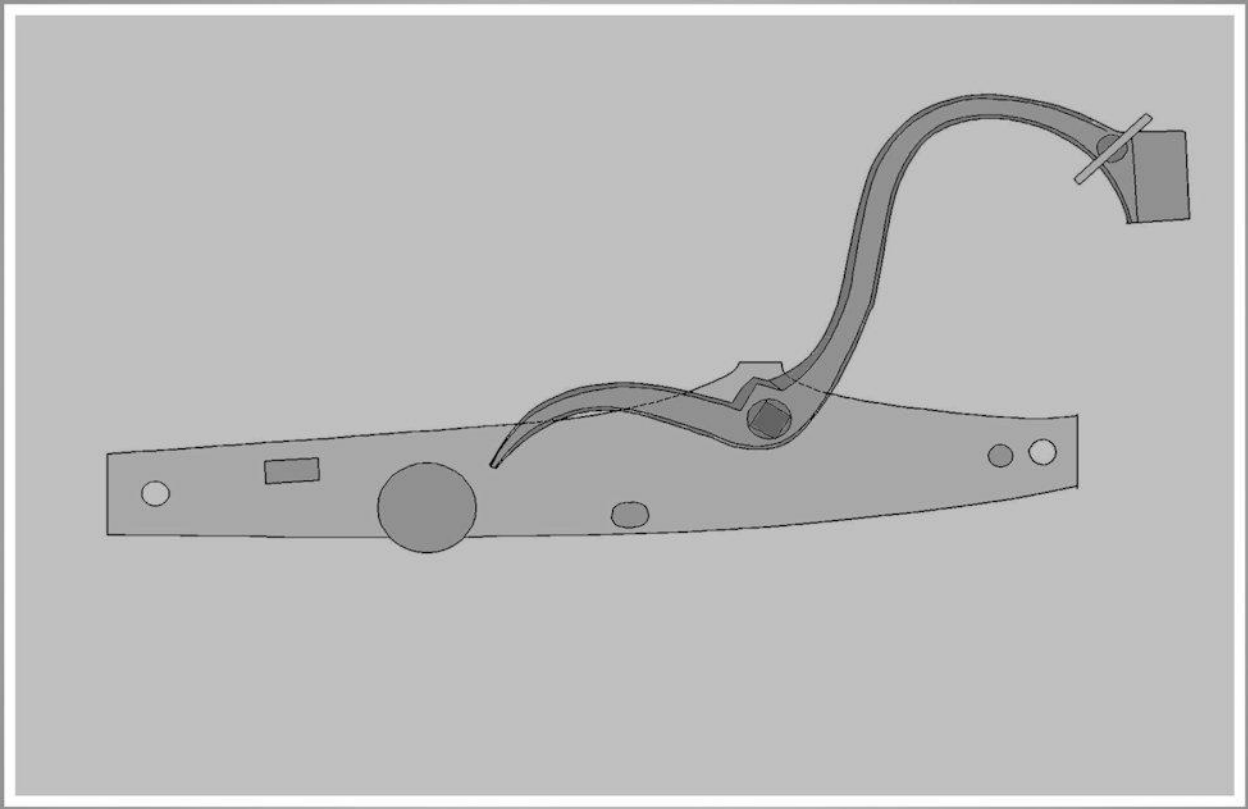
Schritt 2

Nachbau des

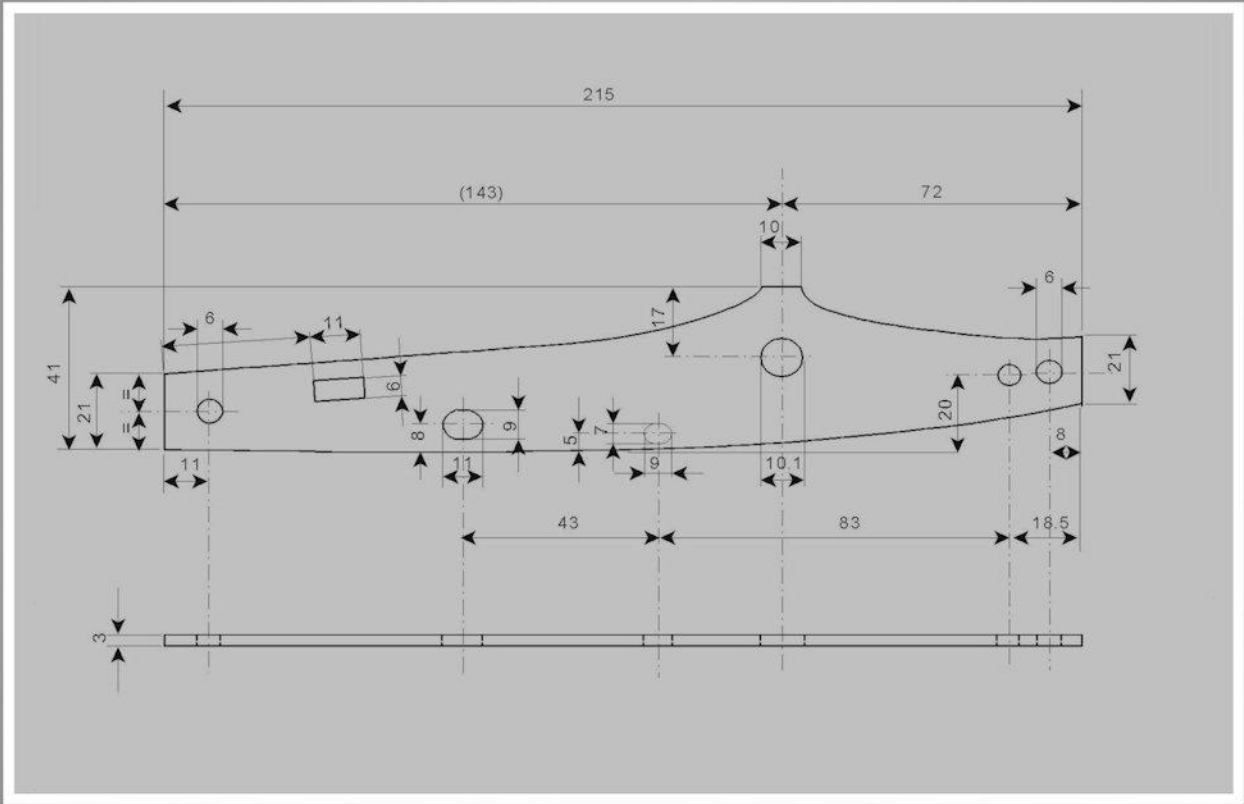
Lunten-Schnapphahnschlosses



Vorschlag für nachzubauenden Holzschaft mit Schloss

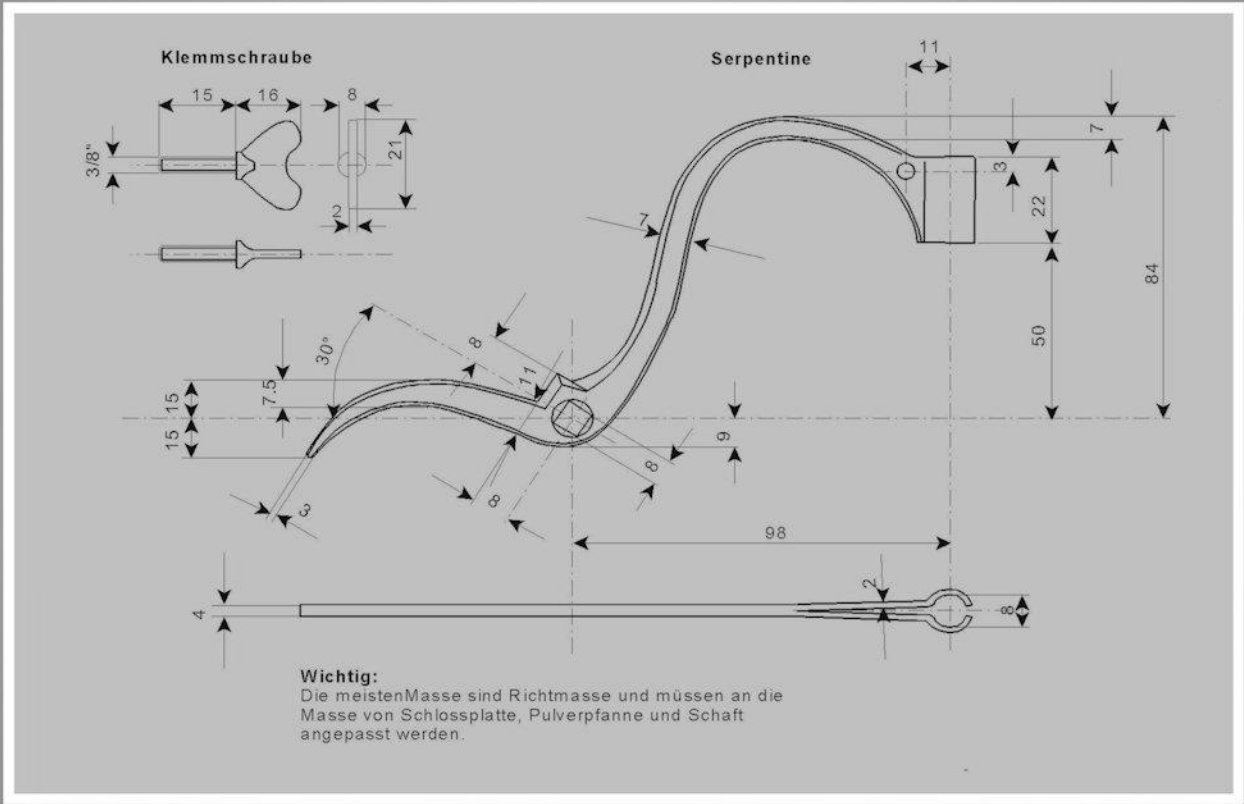


Vorschlag Lunten-Schnapphahnschloss



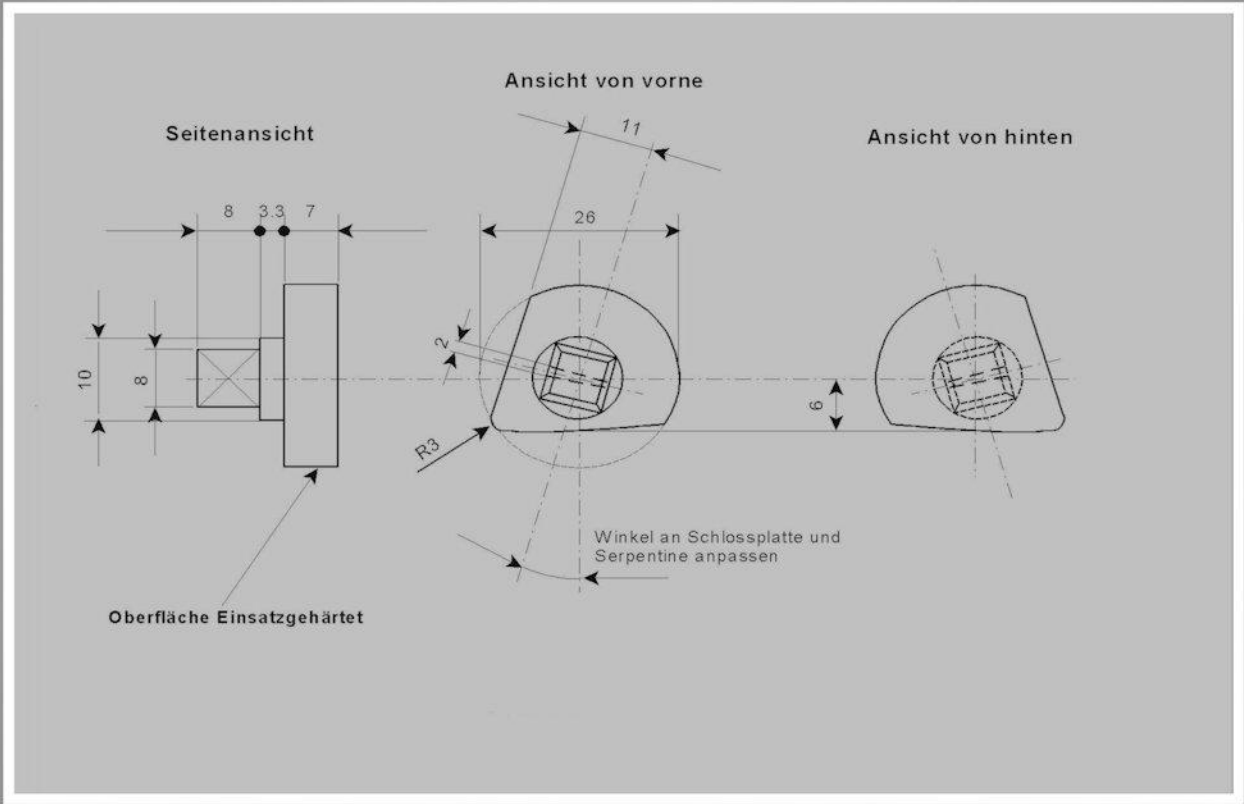
Schlossplatte an Schaftkontur angepasst

Nachbau-Schlossplatte, Vorderseite



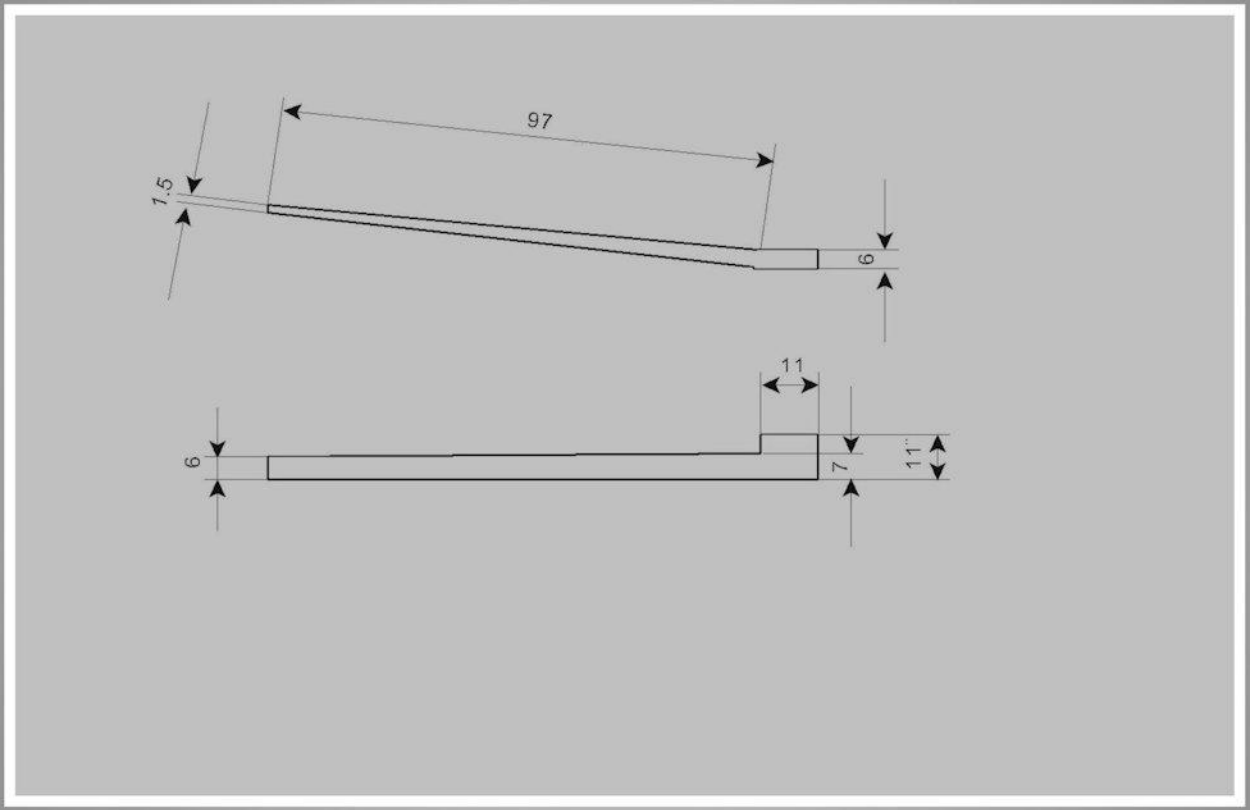
Serpentine mit Klemmvorrichtung für Lunte

Nachbau-Serpentine mit Klemmschraube



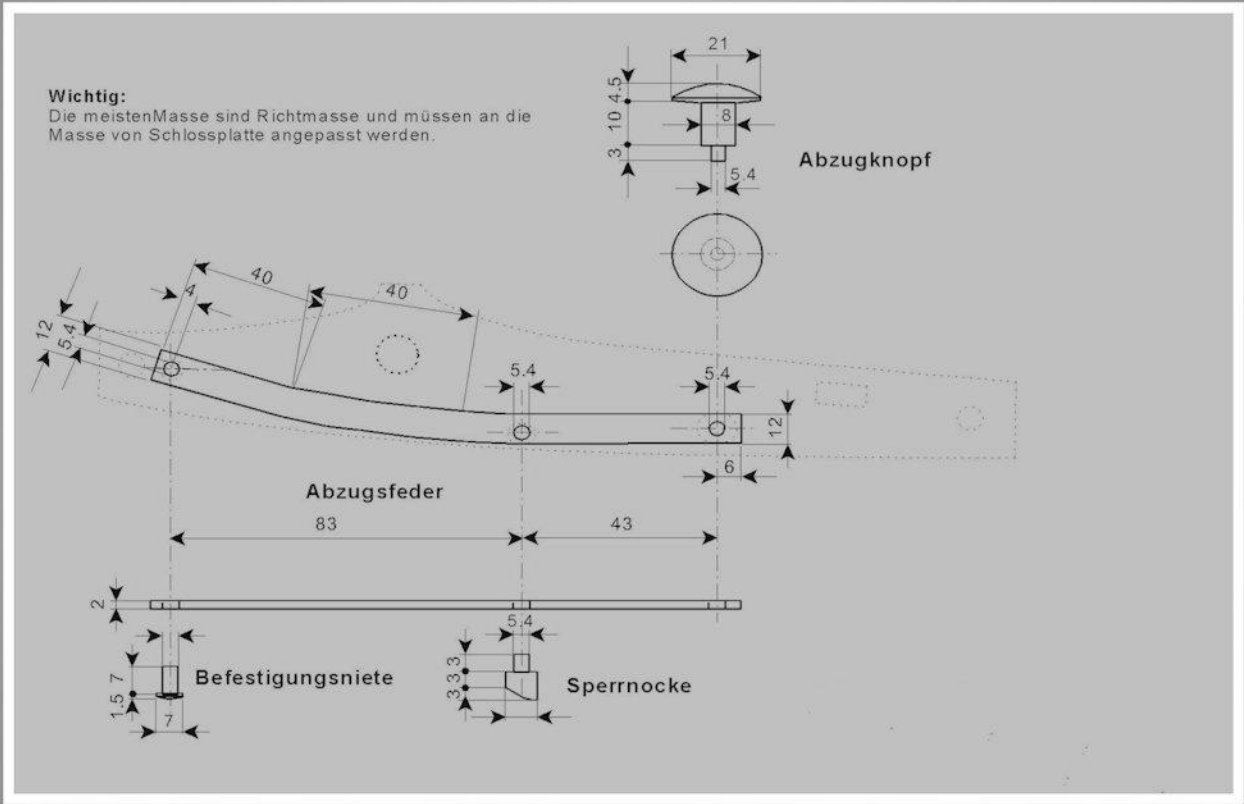
Hahnachse mit Exzenter

Nachbau-Exzenter mit Vierkant für Serpentine



Hauptfeder

Nachbau-Hauptfeder



Schussauslöseknopf mit Feder

Nachbau-Schussauslöseknopf mit Feder

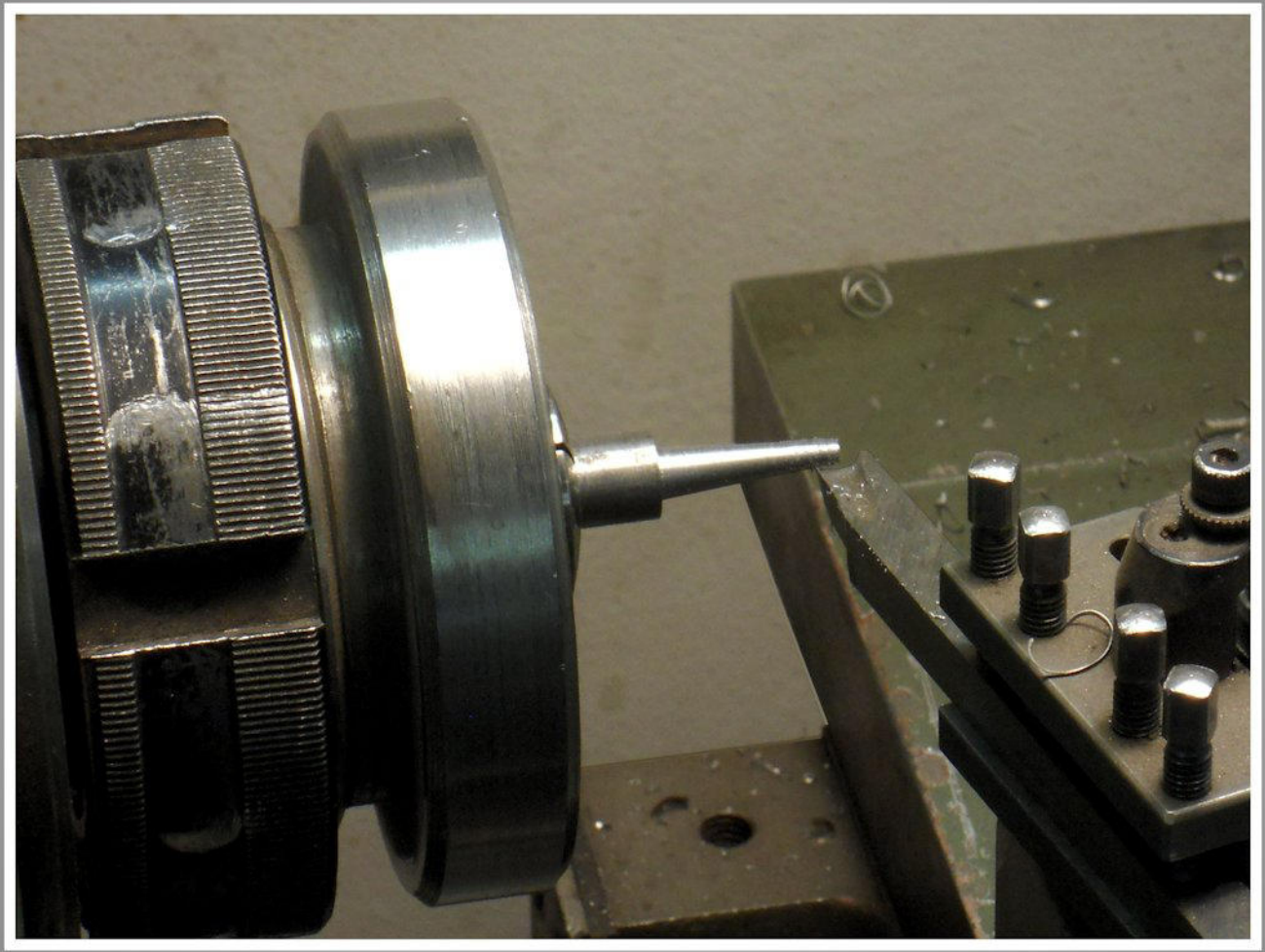
Vorderseite nachgebautes Lunten-Schnapphahnschloss

Rüchseite nachgebautes Schloss

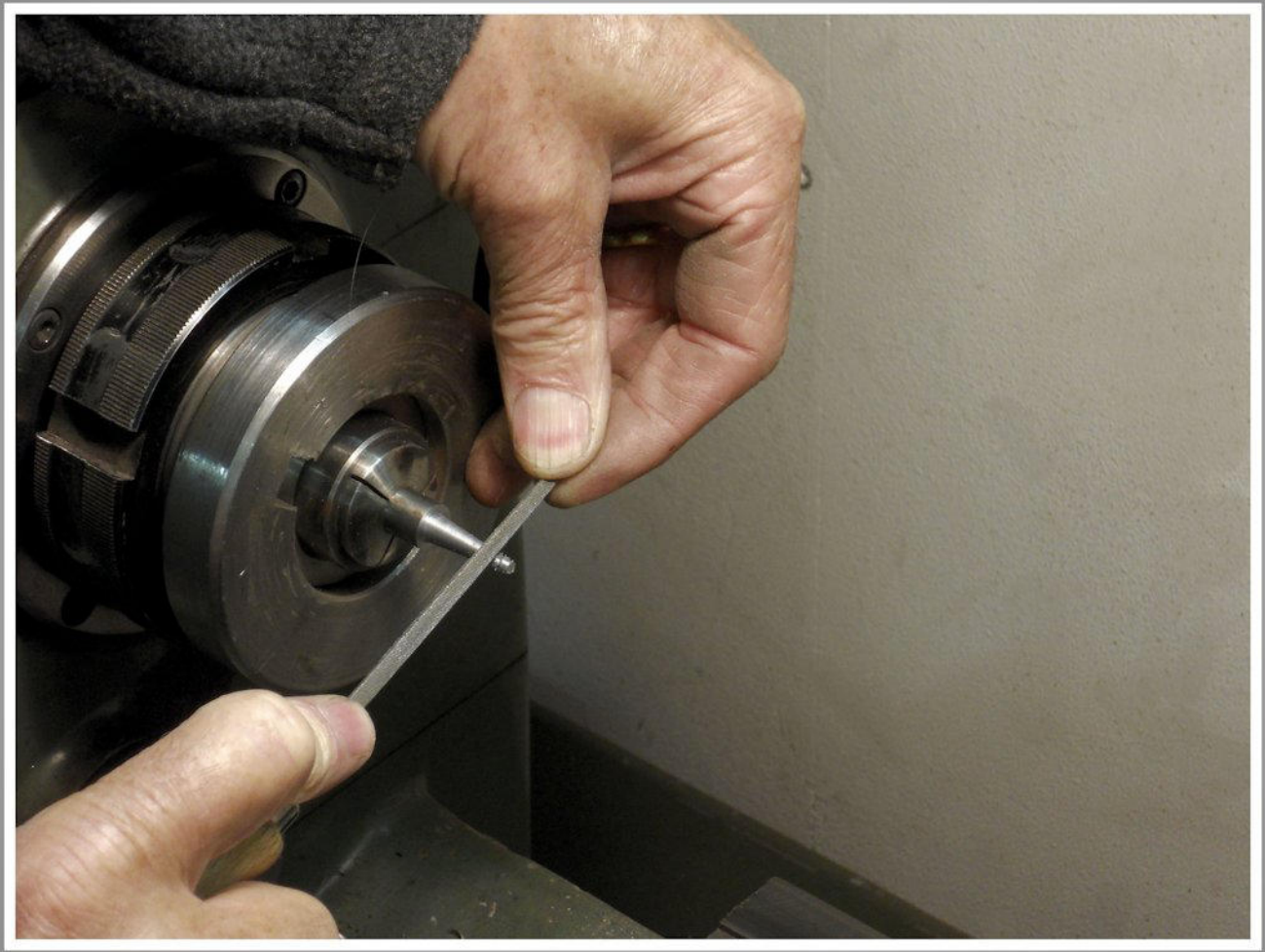
Schritt 3

Nachbau der

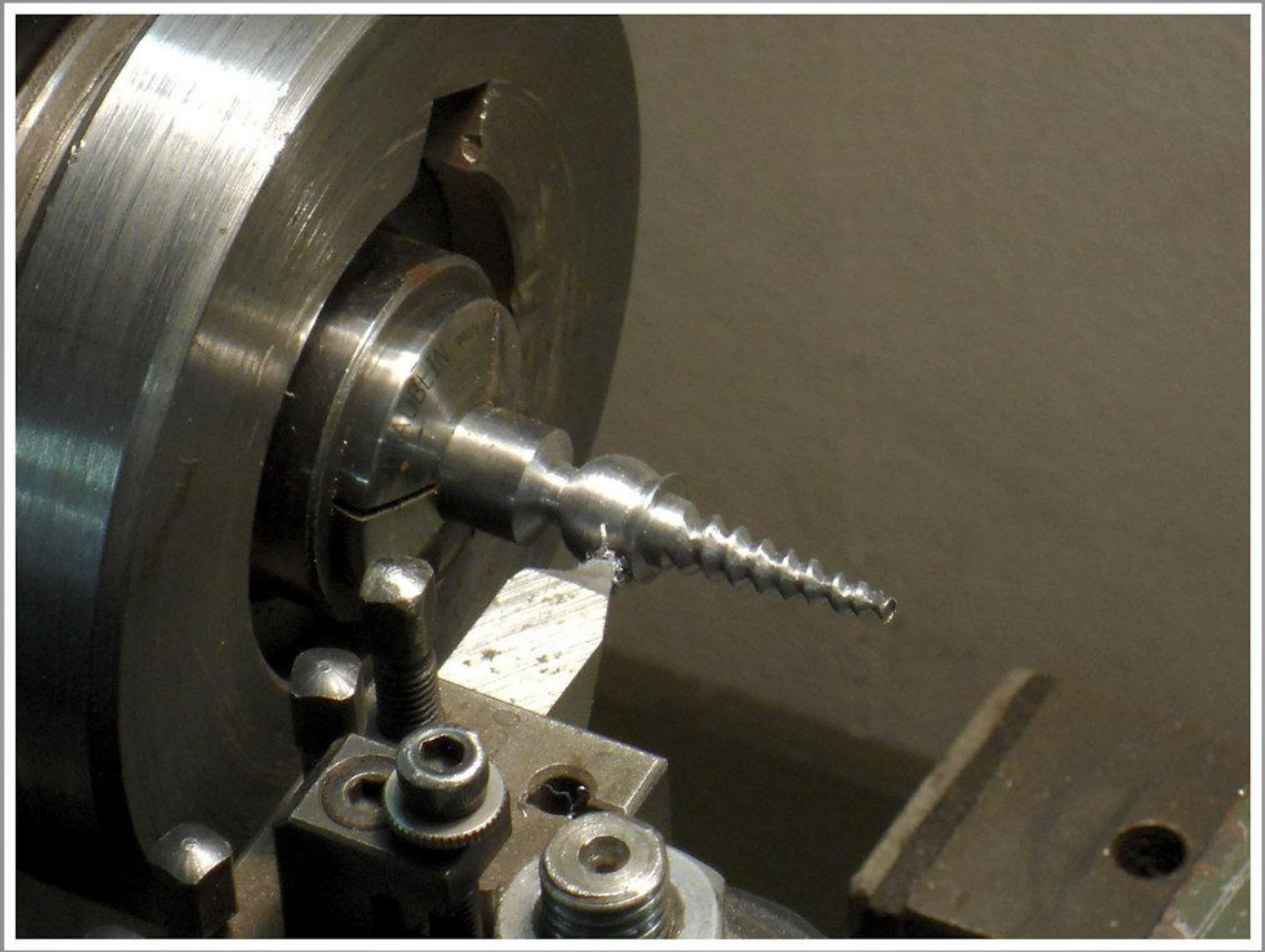
Holzschrauben für die Schlossbefestigung



Konisch drehen des Gewindebereiches



Feilen des Holzschrauben-Gewindes



Drehen des kugelförmigen Schraubenkopfes

Einsägen des Schraubenschlitzes

Sauberfeilen des Schraubenschlitzes

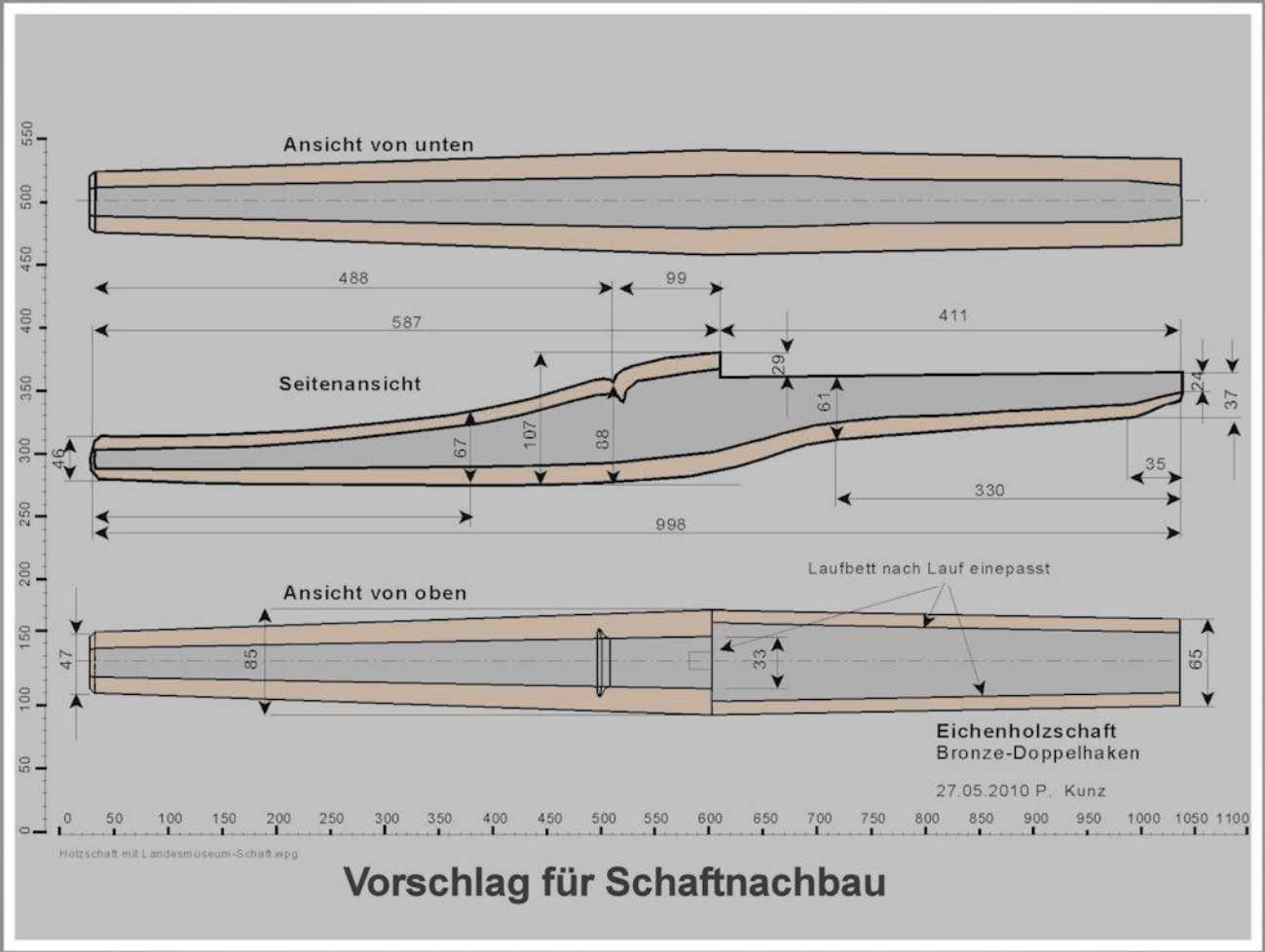
Rundbürsten des Schraubenkopfes

Brünieren der Holzschraube

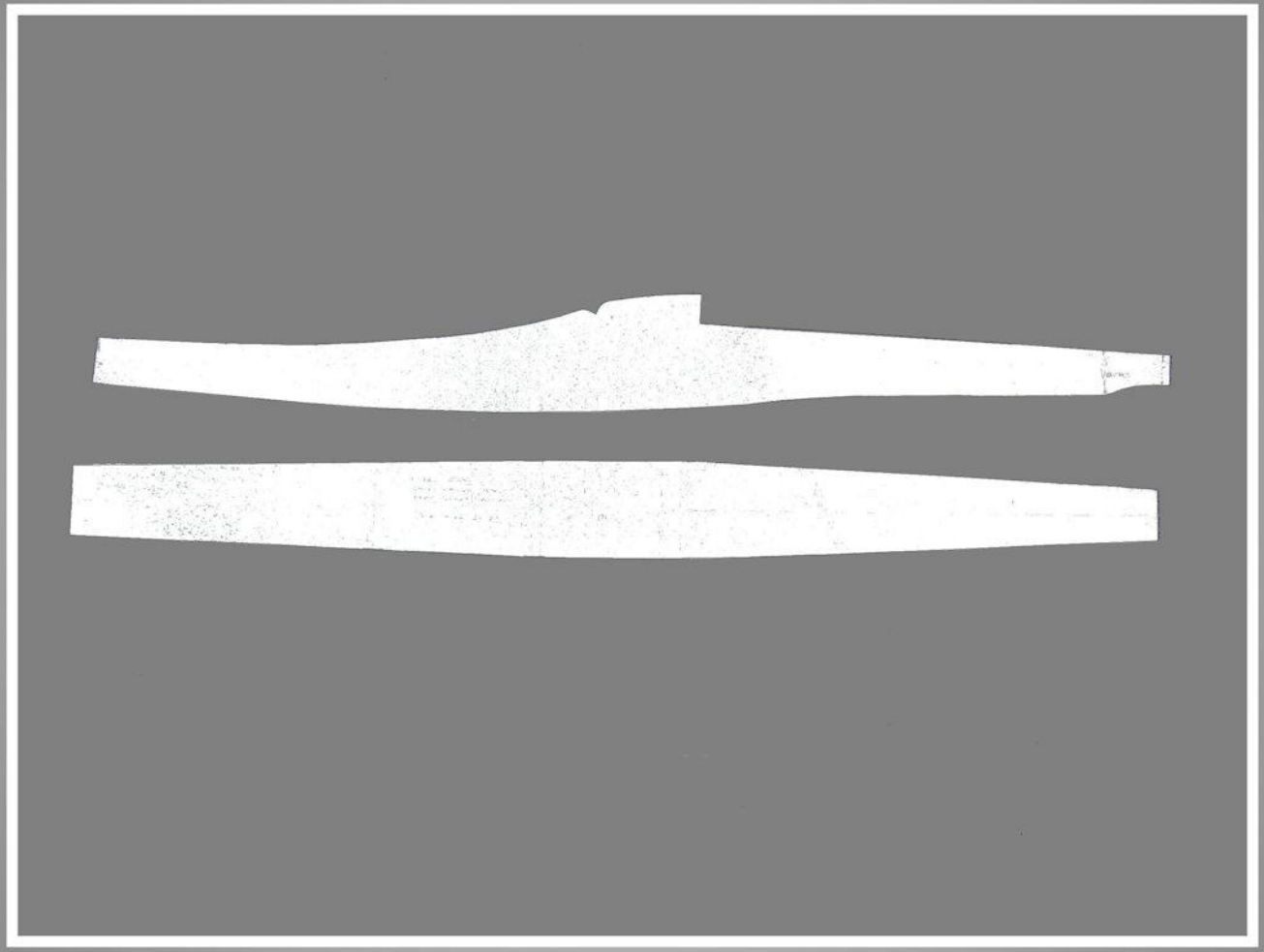
Schritt 4

Holzschaft-Rohling

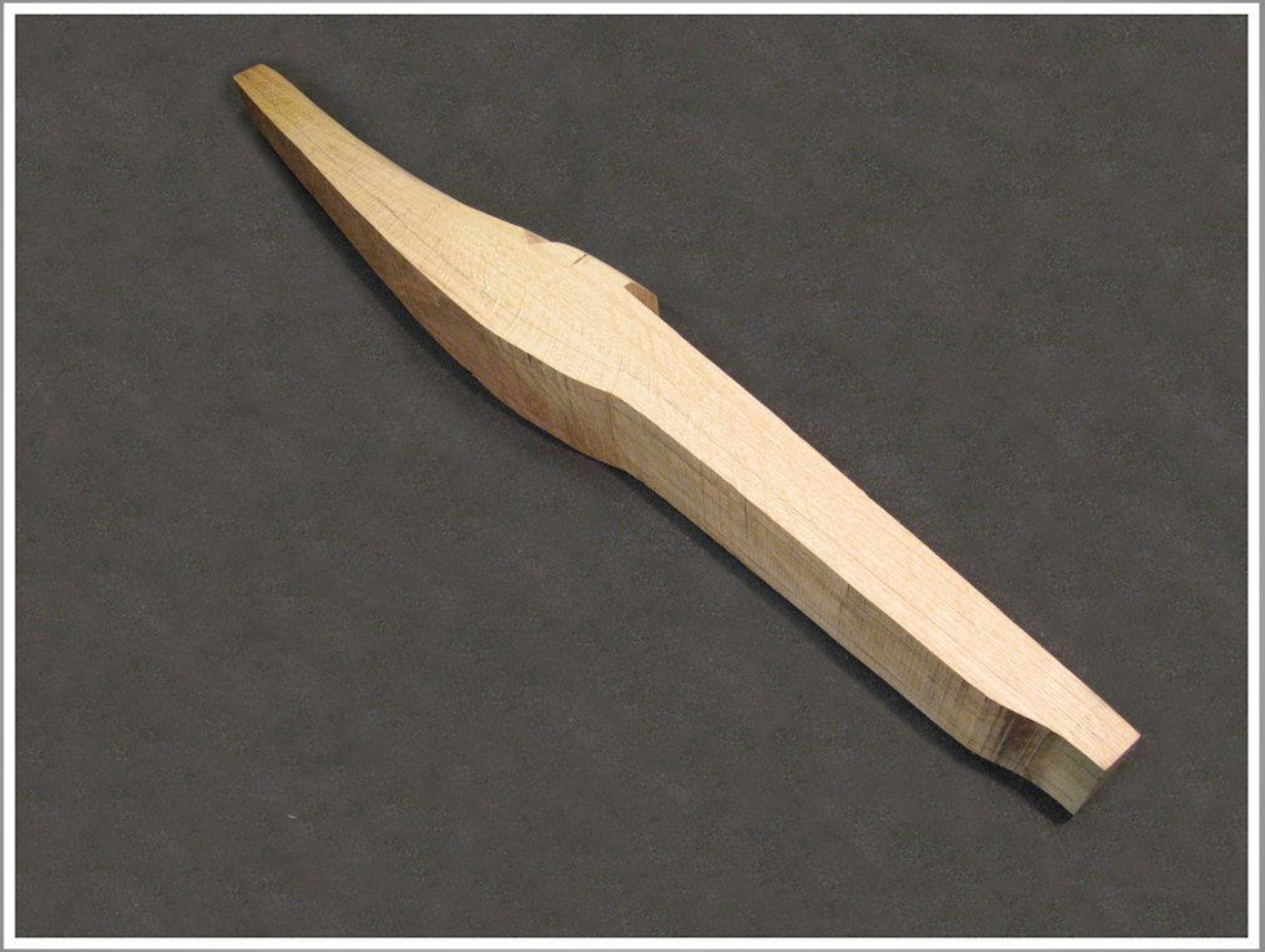
mit Laufbett Herstellen



Zeichnung des herzustellenden Eichenholz-Schaftes



Kartonschablonen der Schaftkonturen



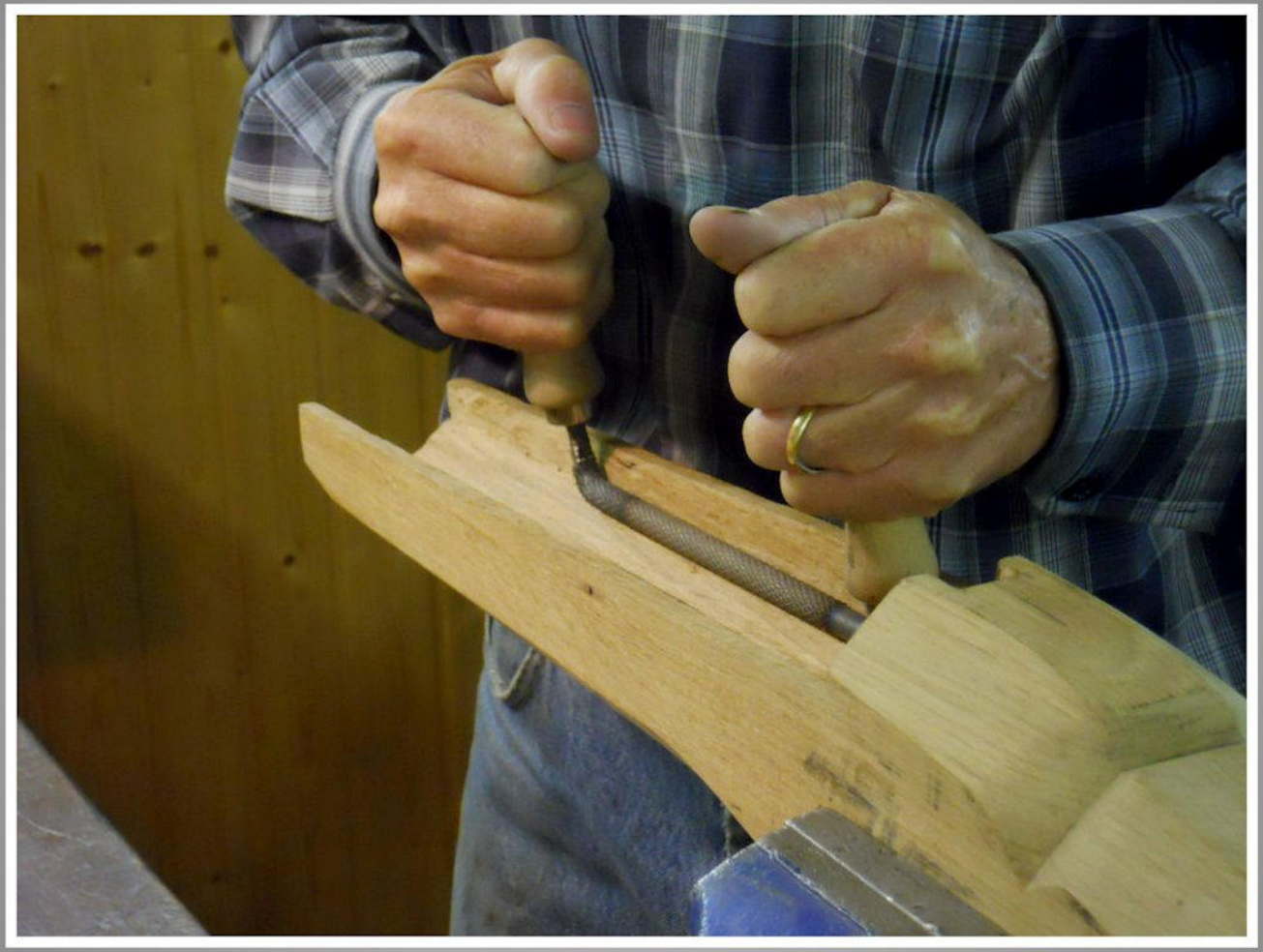
Schaftkontur herausgesägt

Obere Schaftkontur herausgearbeitet

Herausarbeiten des Laufbettes

Herausfräsen der Laufbettränder

Herausarbeiten des Laufbettes



Laufbett mit Raspel egalisieren

Herausarbeiten der Vertiefung für das Laufende

Laufbett mit Vertiefungen für Laufende und Befestigungslaschen

In Schaft eingepasster Bronzelauf

In Schaft eingepasster Bronzelauf

Schritt 5

Lunten-Schnapphahnschloss

in Schaft einpassen

Aufzeichnen der Schlossplattenkontur auf den Schaft

Eingearbeitete Vertiefungen für Feder und Nuss

Herausgearbeitete Vertiefung für das Luntenschloss

In Schaft eingepasstes Luntenschloss

Schritt 6

Waffeteile zusammenbauen

und Anpassungen durchführen

Bohren des Loches für die Laufbefestigung

Laufbefestigungsstifte montieren

Doppelhakenbüchse zur Kontrolle zusammengebaut

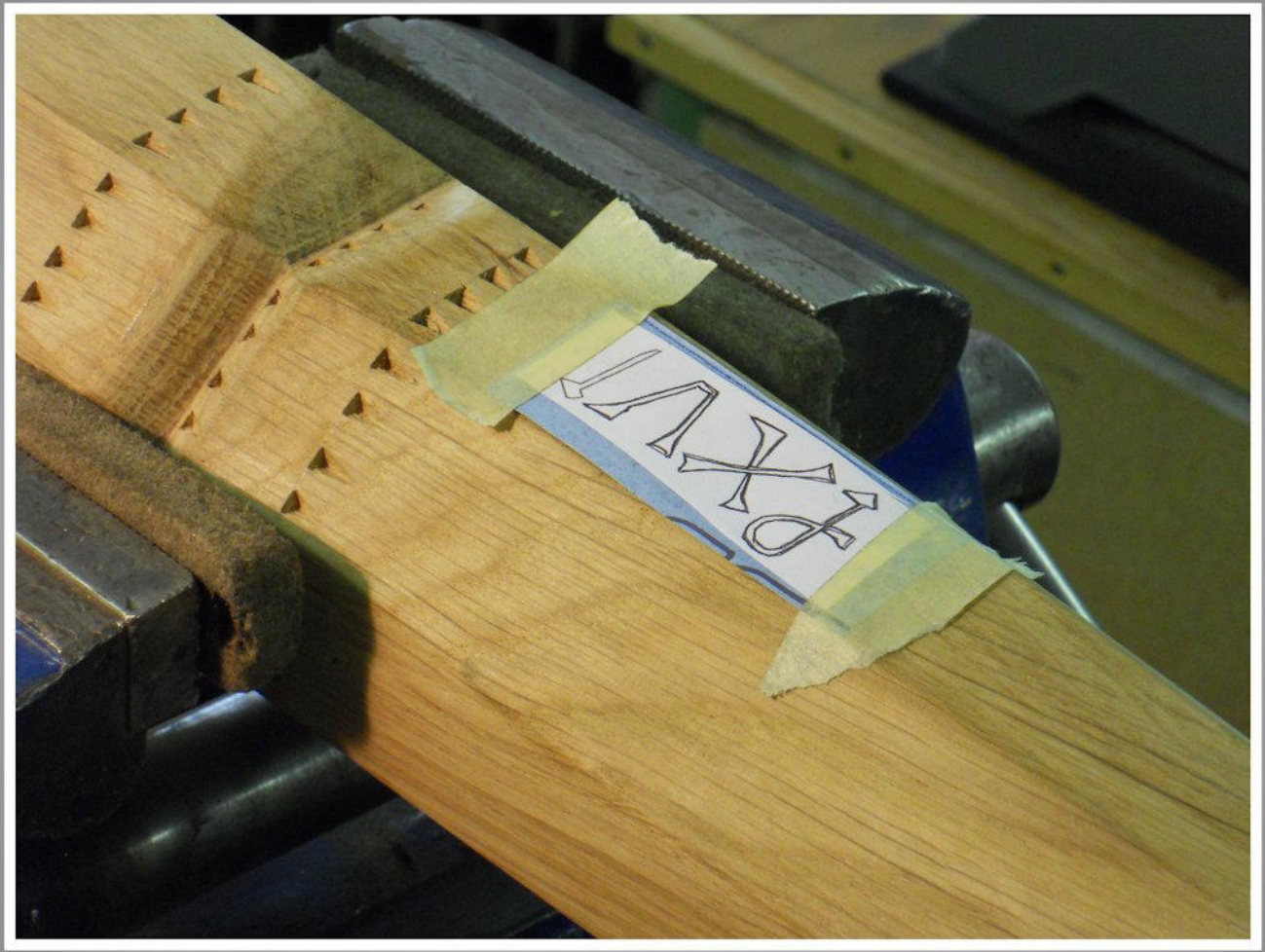
In Schaft montiertes Lunten-Schnapphahnschloss

Schritt 7

Verzierungen und Markierungen

am Schaft anbringen

Verzierungen einstechen



Beschriftung auf Schaft übertragen

Schaftmarkierung einarbeiten

Oberfläche zum Altern bürsten

Schaft beizen und altern

Schritt 8

Bronze-Doppelhakenbüchse

fertigstellen

Nachgebaute Bronzelelauf-Doppelhakenbüchse im Stile von 1500

Schlossbereich der nachgebauten Doppelhakenbüchse

Visier- und Pulverpfannenbereich des Nachbaues

Schloss- und Visierbereich

Mündumg des Nachbaues

Haken der Doppelhakenbüchse

Zeitaufwand

Std	Tätigkeit
2	Vorstudien
3	Zeichnungen für Schloss erstellen
21	Schloss-Nachbau
2	Zeichnungen für Schaft erstellen
11	Schaft-Nachbau
4	Anpassungen für Schloss und Lauf
3	Schaft fertigstellen, altern
1	Zusammenbau der Waffe
47	Total Zeitaufwand

Externe Kosten

SFr.	Bezeichnung
30.-	Schaftholz, Eiche
10.-	Diverses
40.-	Total externe Kosten

Aufwand

Ende

Nachgiessen des Bronzelaufes siehe separate Diashow